

Abbildungsverzeichnis	V
Tabellenverzeichnis	XI
Formelverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis und Formelzeichen.....	XV
1 Einleitung	1
1.1 Ausgangssituation und Problemstellung	1
1.2 Zielsetzung	6
1.3 Wissenschaftstheoretische Einordnung und Struktur der Untersuchung	7
2 Terminologie und Eingrenzung der Untersuchung	11
2.1 Beschaffung	11
2.1.1 Definition der Beschaffung	11
2.1.2 Ziele und Aufgaben der Beschaffung	12
2.1.3 Einordnung der Beschaffung.....	14
2.2 Resilienz.....	16
2.2.1 Definition der Resilienz	16
2.2.2 Störungen und Unsicherheiten.....	19
2.2.3 Einordnung und Abgrenzung zu anderen Konzepten.....	21
2.3 Eingrenzung der Untersuchung.....	23
3 Stand der Erkenntnisse.....	25
3.1 Ansätze zur Bewertung der Resilienz.....	26
3.2 Ansätze zur Bewertung von Gestaltungsoptionen.....	31
3.3 Ansätze zur Gestaltung der Resilienz	37
3.4 Kritische Würdigung des Erkenntnisstands und Ableitung des Forschungsbedarfs	45
4 Herleitung des Konzeptansatzes.....	49
4.1 Anforderungen an eine Methode zur Konfiguration der Resilienz in der Beschaffung	49
4.2 Methodische Grundlagen	50
4.2.1 Grundlagen der Systemtheorie und Modellbildung	50
4.2.2 Methoden der Abstraktion und Verdichtung	54
4.2.3 Multivariate Analysemethoden	55
4.3 Konkretisierung der Vorgehensweise.....	57
4.4 Zusammenfassung des Konzeptansatzes.....	61
5 Beschreibung der Resilienz in der Beschaffung	63
5.1 Ordnungsrahmen zur Beschreibung und Strukturierung der Resilienz	63
5.1.1 Grundstruktur des Ordnungsrahmens.....	63
5.1.2 Identifikation relevanter Zeitpunkte im Ordnungsrahmen.....	65

5.1.3	Beschreibung der zeitlichen Komponenten	68
5.1.4	Beschreibung der leistungsbezogenen Komponenten	70
5.1.5	Beschreibung der verlaufsbezogenen Komponenten.....	72
5.1.6	Ableitung generischer Resilienzprinzipien.....	73
5.1.7	Vorgehen zur anwendungsfallbezogenen Konkretisierung	76
5.1.8	Zusammenfassung des Ordnungsrahmens	78
5.2	Generisches Beschaffungssystem im Kontext der Resilienz.....	78
5.2.1	Identifikation der Leistungsgrößen	79
5.2.2	Identifikation der Betrachtungsobjekte	81
5.2.3	Identifikation der Stellgrößen.....	82
5.3	Reflexion und Zusammenfassung der Ergebnisse	92
6	Entwicklung eines strukturierten Resilienzpotenzialkatalogs.....	93
6.1	Identifikation von Potenzialen zur Steigerung der Resilienz.....	93
6.1.1	Vorgehensweise zur Identifikation von Resilienzpotenzialen	93
6.1.2	Resilienzpotenziale im Bereich der Beschaffungsprogrammpolitik	96
6.1.3	Resilienzpotenziale im Bereich der Lieferantenpolitik	97
6.1.4	Resilienzpotenziale im Bereich der Kontraktpolitik.....	102
6.1.5	Resilienzpotenziale im Bereich der Lager- und Bestellpolitik	103
6.2	Charakterisierung der Resilienzpotenziale	104
6.2.1	Betrachtungsrahmen für die Charakterisierung der Resilienzpotenziale	105
6.2.2	Auswahl der Merkmale und Ausprägungen zur Charakterisierung der Resilienzpotenziale	115
6.2.3	Charakterisierung der Resilienzpotenziale im Bereich der Beschaffungsprogrammpolitik	122
6.2.4	Charakterisierung der Resilienzpotenziale im Bereich der Lieferantenpolitik	125
6.2.5	Charakterisierung der Resilienzpotenziale im Bereich der Kontraktpolitik.....	137
6.2.6	Charakterisierung der Resilienzpotenziale im Bereich der Lager- und Bestellpolitik	140
6.3	Ermittlung von Potenzialkategorien.....	145
6.3.1	Skalierung und Transformation der Charakterisierungsmerkmale	145
6.3.2	Durchführung der Clusteranalyse.....	147
6.3.3	Beschreibung der Potenzialkategorien.....	157
6.4	Reflexion und Zusammenfassung der Ergebnisse	165
7	Gestaltung der Resilienz in der Beschaffung.....	167
7.1	Grundstruktur des Resilienzkonfigurators	167
7.2	Definition von Kennzahlen zur Bewertung des Resilienzportfolios	168
7.2.1	Übergeordnete Gestaltungsansätze.....	168
7.2.2	Kennzahlen der Dimension <i>Resilienzprinzipien</i>	171

7.2.3	Kennzahlen der Dimension <i>Resilienzpotenziale</i>	173
7.3	Analyse der relevanten Zusammenhänge für die Bewertung und Gestaltung des Resilienzportfolios	174
7.3.1	Zusammenhänge zwischen Resilienzprinzipien.....	174
7.3.2	Zusammenhänge zwischen Resilienzpotenzialen.....	187
7.3.3	Zusammenhänge zwischen Resilienzpotenzialen und Kosten....	193
7.4	Methode zur systematischen Konfiguration der Resilienz.....	200
7.4.1	Festlegung des Betrachtungsrahmens.....	200
7.4.2	Analyse des bestehenden Resilienzportfolios	201
7.4.3	Ableitung von Gestaltungsempfehlungen.....	205
7.5	Reflexion und Zusammenfassung der Ergebnisse	211
8	Evaluierung der Untersuchung	213
8.1	Aufbau und Auswahl der Fallstudien	213
8.2	Fallstudie bei der TEBIT GmbH & Co. KG	215
8.2.1	Beschreibung des Unternehmens TEBIT	215
8.2.2	Anwendung der Methode bei TEBIT	215
8.2.3	Beurteilung der Ergebnisse durch TEBIT	220
8.3	Fallstudie bei der Sensor AG	221
8.3.1	Beschreibung des Unternehmens Sensor AG.....	221
8.3.2	Anwendung der Methode bei der Sensor AG.....	222
8.3.3	Beurteilung der Ergebnisse durch die Sensor AG.....	227
8.4	Zusammenfassende Bewertung der Evaluierungsergebnisse	228
9	Zusammenfassung und Ausblick.....	231
9.1	Zusammenfassung.....	231
9.2	Ausblick.....	234
Literaturverzeichnis	235	
Veröffentlichungen von Maria Spiß geb. Linnartz	255	
Anhang	259	
Anhang A	Identifizierte Resilienzpotenziale	259
Anhang B	Rohdatenmatrix.....	262